



# Intelligentes Management für naturschutzrechtliche Kompensationsmaßnahmen

2. Kommunalgipfel Bayern

27. Oktober 2011, Landshut

**Anton Dippold**

Referat Bayerische Agrarpolitik, agrarpolitische  
Sonderaufgaben, Agrarstatistik und Wirtschaftsbeobachtung

# Inhalte

- Multifunktionale Landwirtschaft
- Flächenverbrauch
- Ansätze zur Reduktion der Eingriffe
- intelligente Kompensationsmaßnahmen



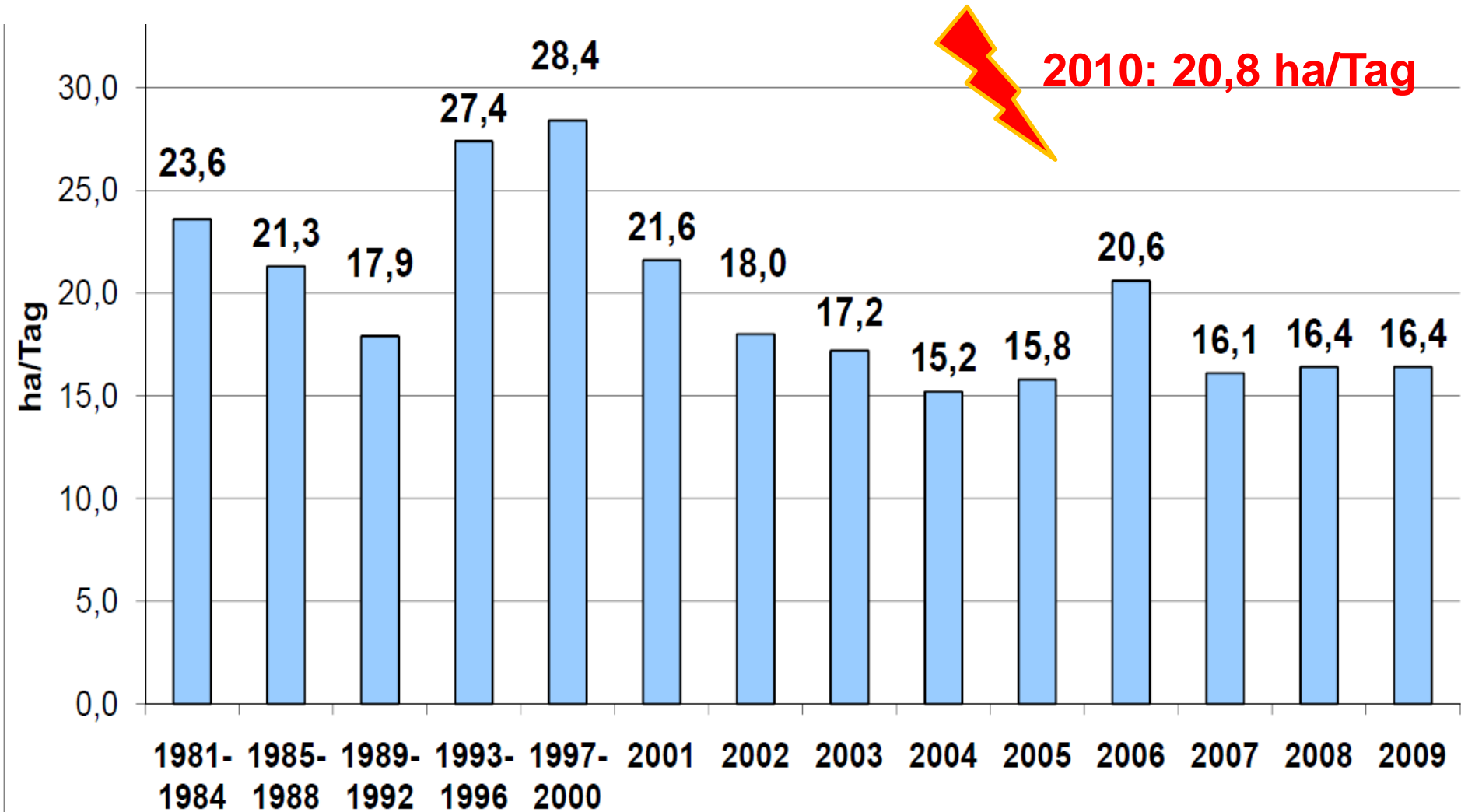
# Gesellschaft will multifunktionale Landwirtschaft

- Landwirtschaft, Forstwirtschaft
- Wettbewerbsfähigkeit
- hochwertige Lebensmittel
- Beitrag zur Welternährung
- heimische Erzeugung von Futtermitteln
- Produktion nachwachsender Rohstoffe
- Erzeugung Erneuerbarer Energien
- Erzeugung von nachwachsenden Rohstoffen
- angemessenes Einkommen für Landwirte
- soziale Gerechtigkeit
- Erhalt und Pflege der Kulturlandschaft
- Ländlicher Raum (Siedlung, Gewerbe, Infrastruktur)
- Hochwasserschutz
- Erhalt Biodiversität / Artenschutz
- Klimaschutz
- Tierschutz
- Wasserschutz
- Bodenschutz
- CO2 Speicherung

Nutzungsdruck

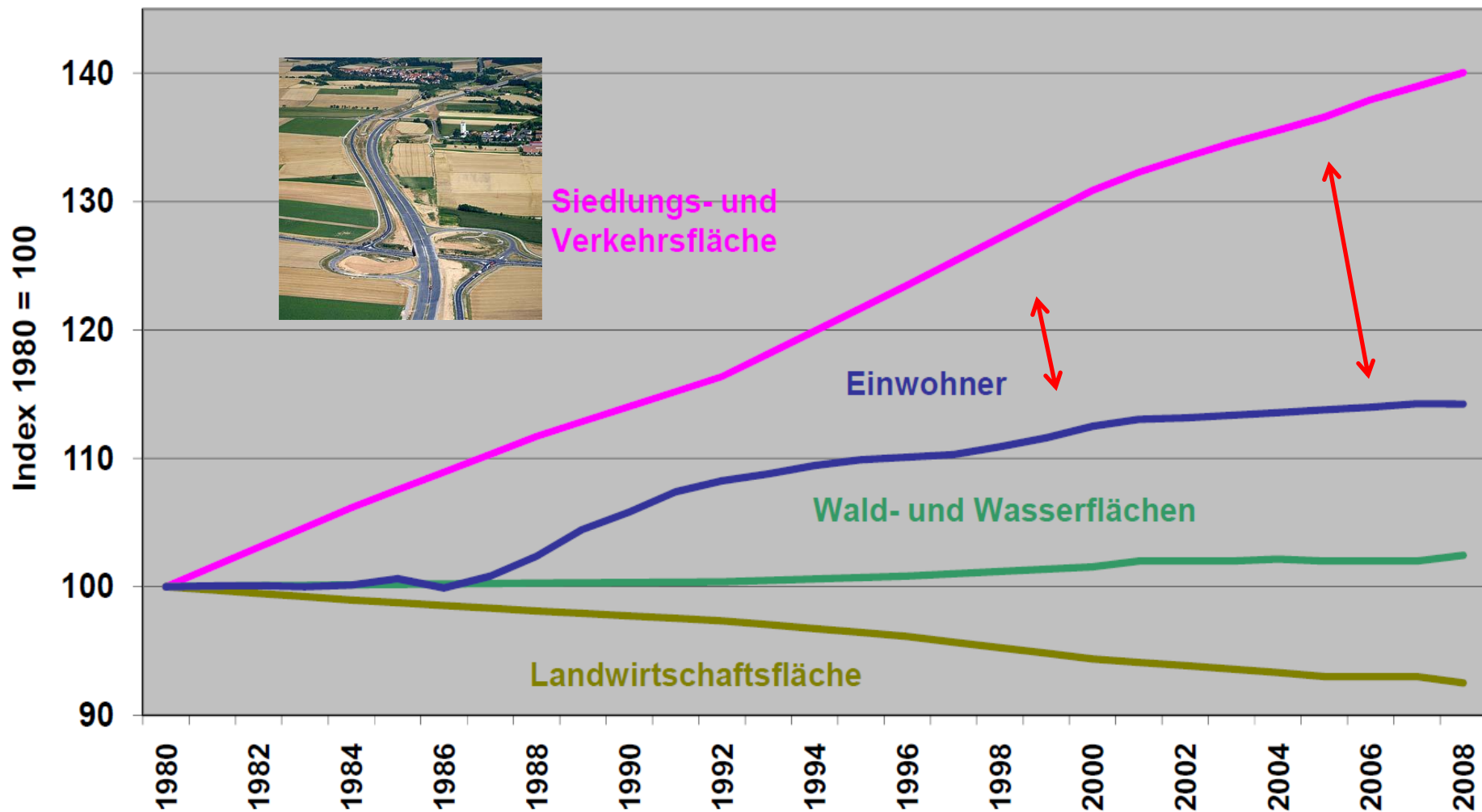


# Entwicklung des Flächenverbrauchs in Bayern





# Flächennutzungs- und Einwohnerentwicklung in Bayern 1980-2008



# Ansätze zur Reduktion der Eingriffe /1



## ■ Infrastrukturmaßnahmen

- ▶ Verkehr
- ▶ Energietrassen
- ▶ Flugplätze (Startbahn etc.)
- ▶ ÖPNV (verständliche Fahrkartenautomaten)
- ▶ Schnellbahnnetz (Taktfrequenz etc.)
- ▶ Ruf Busse

## ■ Kommunen

- ▶ Innenentwicklung von Städten und Dörfern (Dorferneuerung, Städtebauförderung)
- ▶ Kataster (Leerstands- und Brachflächenkataster; Schließen von Baulücken, Vermarktung)
- ▶ Ermittlung der Infrastrukturfolgekosten
- ▶ gemeindeübergreifende Gewerbepools
- ▶ Schulverbund

Flächenmanagement



# Ansätze zur Reduktion der Eingriffe /2

- Förderprogramme: Flächenmanagement als Voraussetzung („Ort schafft Mitte“, „Leben findet Innenstadt“)
- Jeder einzelne steht in der Verantwortung
  - ▶ Bewusstseinsbildung
  - ▶ Pendler

**weniger Eingriff → weniger Kompensation**



# Vorschläge für eine Senkung des Flächenverbrauchs

- Umnutzung von Gebäuden und Konversion von Industriebrachen und ehemaligem Militärgelände z. B. Kaserne Tölz
- Leerstands- bzw. Brachflächenkataster zur aktiven Vermarktung der Flächen im Innenbereich (Flächenmanagementdatenbank der Staatsregierung existiert),
- unsere Maßnahmen wie „Dorf vital“ und Integrierte Ländliche Entwicklung, ebenso die Initiative „Leben findet Innenstadt“ oder „Ort schafft Mitte“
- neuer Weg in der ILE Ilzer Land, einer interkommunalen Zusammenarbeit von 9 Gemeinden in den Landkreisen FRG und PA. Dort wird derzeit in einem Pilotprojekt ressortübergreifend (Ländliche Entwicklung und Städtebauförderung) und gemeindeübergreifend ein Flächenmanagement („Innenentwicklungskataster“) zur Nutzung der Potentiale innerorts und Verzicht auf neue Bau- und Gewerbegebiete erarbeitet.



# Kompensationsmaßnahmen - Grundsätze

- Vermeidungsgebot, Verursacherprinzip und Kompensationsprinzip nicht in Frage stellen
- Rücksichtnahmegebot für landwirtschaftliche Flächen beachten
- Ersatzgeld gleichrangig zur Realkompensation stellen  
(Änderung des BNatSchG)



# Vorschläge für sinnvolle Kompensationsmaßnahmen

- regionale Flächenpools (z.B. Verwaltung für Ländliche Entwicklung)
- produktionsintegrierte Konzepte und Maßnahmen in der Landwirtschaft (z. B. Ackerrandstreifen, Ökologischer Landbau, Pufferstreifen an Gewässern etc.).
- bewirtschaftungsintegrierte waldbauliche Maßnahmen
- Ausgleichsflächen vorrangig zur Aufwertung bestehender Schutzgebiete (Hochwasserschutz, Trinkwasserschutz, NATURA-2000 Gebiete einsetzen)
- genereller Vorrang für Maßnahmen zur Entsiegelung / Flächenrecycling
- Flächen im Eigentum der Landwirte und Waldbesitzer belassen
  - ▶ Aufwertungszustand durch Pflegeverträge sichern



*Vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit!*

